



universität
wien

Postgraduate Center

**Universitätslehrgang
Psychotherapeutisches Propädeutikum (HOPP)**

Kursbroschüre - Intensiv-Variante
7. Durchgang

Wintersemester 2021/22
Sommersemester 2022
Wintersemester 2022 / 2023

Version 1.9 – Stand: 20.4.2022

Inhalt

Kontaktdaten.....	4
Zielsetzung des ULG Psychotherapeutisches Propädeutikum	5
Zulassungsvoraussetzungen für das Psychotherapeutische Propädeutikum..	5
Zulassungsvoraussetzungen für das Psychotherapeutische Fachspezifikum .	6
Curriculum des Psychotherapeutischen Propädeutikums	7
Aufnahmebedingungen und Anmeldung im HoPP.....	9
Lehrgangsgebühren	10
Lehrveranstaltungen	10
Abschlussgespräch	10
Praktikumsbericht.....	11
Externe Kursorte	12
Die Lehrenden.....	12
Lehrveranstaltungsübersicht Wintersemester 2021/22	13
Lehrveranstaltungsübersicht Sommersemester 2022	16
Lehrveranstaltungsübersicht Wintersemester 2022/23	17
Zusatz: Teambuilding & Selbsterfahrung	20
Semesterübersicht WS 2021/22 – Kalender	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Semesterübersicht WS 2021/22 – Kalender	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Semesterübersicht WS 2021/22 – Kalender	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Semesterübersicht SS 2022 – Kalender.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Semesterübersicht SS 2022 – Kalender.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Semesterübersicht SS 2022 – Kalender.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Semesterübersicht WS22/23 – Kalender ...	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Semesterübersicht WS 22/23 – Kalender ..	Fehler! Textmarke nicht definiert.



universität
wien

Postgraduate Center

**Universitätslehrgang
Psychotherapeutisches Propädeutikum**

Währinger Straße 63, 3. Stock, Tür 17
1090 Wien

Telefon: 01-4277-18251
Email: hopp@univie.ac.at
Website: www.postgraduatecenter.at/hopp

Öffnungszeiten:

Montag 16:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

Oder außerhalb dieser Zeiten nach persönlicher Vereinbarung

Lehrgangsleitung:

Univ.-Prof. Dr. Christian Korunka

Program Management:

Mag. Anna Sophie Strasser

Lehrgangsorganisation:

Ariane Knotzer, BA

Lena Karlinger, BA

Zielsetzung des ULG Psychotherapeutisches Propädeutikum

Seit 1991 ist in Österreich eine zweiphasige Ausbildung zur PsychotherapeutIn gesetzlich vorgeschrieben. Die erste Stufe ist das **Psychotherapeutische Propädeutikum**; darauf aufbauend folgt die zweite Stufe, das **Fachspezifikum**.

Das Psychotherapeutische Propädeutikum setzt sich aus einem theoretischen (765 Stunden) und einem praktischen Teil (550 Stunden) zusammen.*)

Die Absolvierung des Psychotherapeutischen Propädeutikums ist eine notwendige Voraussetzung für die Aufnahme in ein Fachspezifikum. Allerdings steht es den fachspezifisch ausbildenden Vereinen frei, KandidatInnen aufzunehmen oder abzulehnen. **Das Propädeutikum allein berechtigt nicht zur Berufsausübung als PsychotherapeutIn!**

Als eine von österreichweit 20 Institutionen bietet der Universitätslehrgang Psychotherapeutisches Propädeutikum (früher: »Hochschullehrgang Psychotherapeutische Propädeutikum« – von hier kommt auch der Name »HoPP«) an der Universität Wien die im Gesetz vorgeschriebenen theoretischen Lehrinhalte an, und zwar unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse der Studierenden an der Universität Wien. Dabei müssen nicht immer alle Theoriestunden im HoPP besucht werden, da aus verschiedenen Ausbildungen (Psychologie-, Pädagogik-, Medizinstudium, Sozialakademie usw.) Inhalte in verschiedenem Ausmaß anrechenbar sind. Die Absolvierung der praktischen Teile erfolgt in Einrichtungen außerhalb der Universität.

Zulassungsvoraussetzungen für das Psychotherapeutische Propädeutikum

Das Psychotherapeutische Propädeutikum darf beginnen, wer

- die Matura oder
- eine Studienberechtigungsprüfung oder
- einen nostrifizierten, der Matura gleichwertigen Abschluss im Ausland abgelegt hat oder
- das Diplom des Krankenpflegefachdienstes oder
- das Diplom des medizinisch-technischen Dienstes erworben hat oder
- eine Sondergenehmigung des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) erhalten hat.

ad Sondergenehmigung:

Ist keine der anderen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt, kann eine Sondergenehmigung des BMG beantragt werden, um ins Propädeutikum aufgenommen zu werden (Anfragen im BMG unter Tel.: 01/711 00-0).

*) 1 Semesterwochenstunde an der Universität entspricht 15 UE (= Übungseinheiten) beim Universitätslehrgang, wobei eine Einheit 45 Minuten beträgt.

Zulassungsvoraussetzungen für das Psychotherapeutische Fachspezifikum

Das Psychotherapeutische Fachspezifikum darf beginnen, wer

- das Propädeutikum erfolgreich absolviert hat
und
- entweder einen Quellenberuf erworben hat oder
- eine Sondergenehmigung des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) erhalten hat.

Quellenberufe haben erworben:

- Absolvent*innen der Sozialakademie / FH für Sozialarbeit
- Absolvent*innen der Pädagogischen Akademie / Pädagogischen Hochschule
- Musiktherapeut*innen (Kurzstudium oder Universitätslehrgang)
- Mediziner*innen
- Pädagog*innen
- Philosoph*innen
- Psycholog*innen
- Publizist*innen und Kommunikationswissenschaftler*innen
- Theolog*innen
- Lehrer*innen an höheren Schulen
- Diplomierte Gesundheits- & Krankenpfleger*innen
- Absolvent*innen des gehobenen medizinisch-technischen Dienstes laut MTD-Gesetz

ad Sondergenehmigung:

Eine Sondergenehmigung ausschließlich für das Fachspezifikum, kann erst nach Beendigung des Propädeutikums beim BMG beantragt werden. Wer schon eine Sondergenehmigung für das Propädeutikum erhalten hat, braucht für das Fachspezifikum kein weiteres Ansuchen stellen.

Derzeit sind 22 Psychotherapiemethoden in Österreich wissenschaftlich anerkannt. Eine Liste der anerkannten Ausbildungsinstitutionen des Psychotherapeutischen Fachspezifikums (österreichweit 42 Einrichtungen) ist im Internet zu finden unter:

einrichtungen.ehealth.gv.at

Curriculum des Psychotherapeutischen Propädeutikums

Sie finden das vollständige Curriculum als Excel-Tabelle auf unserer Website: unter »Für Teilnehmer*innen« –»Formulare & Links« im Abschnitt »Curriculum«.

	THEORIE – Modulbezeichnung	Umfang*
A.1.	Einführung in die Problemgeschichte und Entwicklung der psychotherapeutischen Schulen	
	1. Tiefenpsychologische Konzepte	30 UE
	2. Humanistische Konzepte	30 UE
	3. Systemische Konzepte	30 UE
	4. Lerntheoretische Konzepte	30 UE
A.2.	Persönlichkeitstheorien	30 UE
A.3.	Allgemeine Psychologie und Entwicklungspsychologie	
	1. Allgemeine Psychologie	30 UE
	2. Entwicklungspsychologie	30 UE
A.4.	Rehabilitation und Sonder- und Heilpädagogik	30 UE
A.5.	Psychologische Diagnostik und Begutachtung	
	1. Diagnostik und Begutachtung – Erwachsene	30 UE
	2. Diagnostik und Begutachtung – Kinder und Jugendliche	30 UE
A.6.	Psychosoziale Interventionsformen	
	1. Theorie der Psychosozialen Interventionsformen	15 UE
	2. ExpertInnen aus dem Feld der Psychosozialen Interventionsformen	30 UE
	3. Psychosoziale Beratung als Kernintervention	15 UE
B.1.	Einführung in die medizinische Terminologie	30 UE
B.2.	Psychiatrie, Psychopathologie, Psychosomatik	
	1. Kinder- und Jugendpsychiatrie	30 UE
	2. Psychiatrie, Psychopathologie: Grundlagen (1) & Spezielle (2)	60 UE
	3. Psychosomatik	15 UE
	4. Gerontopsychotherapie	15 UE
B.3.	Pharmakologie	
	1. Pharmakologie – Theorie	30 UE
	2. Pharmakologie – Praxis	15 UE
B.4.	Erste Hilfe in der psychotherapeutischen Praxis	15 UE
C.	Forschungs- und Wissenschaftsmethodik	
	1. Statistik	15 UE
	2. Qualitative Forschung	15 UE
	3. Wissenschaftstheorie	15 UE
	4. Psychotherapieforschung	30 UE
D.	Ethik	30 UE
E.1	Soziale Rahmenbedingungen	
	1. Berufskunde für PsychotherapeutInnen	15 UE
	2. Rahmenbedingungen der Gesundheitsförderung	15 UE
	3. Psychotherapieversorgung	15 UE

	THEORIE – Modulbezeichnung (Fortsetzung)	Umfang*
E.2	Rechtliche Rahmenbedingungen	
	1. Psychotherapiegesetz	15 UE
	2. Sozialversicherungsgesetz	15 UE
	3. Weitere Gesetze des Gesundheits- und Sozialwesens	15 UE

	PRAXIS – Modulbezeichnung	Umfang*
F.	1. Einzel- und Gruppenselbsterfahrung	50 UE
	2. Praktikum	480 Std.
	3. Praktikumssupervision	20 UE

* 1 UE bei theoretischen Inhalten = 45 Minuten.

*1 UE bei Praktika = 60 Minuten

*1 UE bei Supervision & Selbsterfahrung = 50 Minuten

Der praktische Teil kann/sollte begleitend zum theoretischen Teil absolviert werden. Er setzt sich zusammen aus:

1. Einzel- und/oder Gruppenselbsterfahrung (50 UE)

Als Voraussetzung für die Anrechnung der Selbsterfahrung gilt, dass diese von einem/r in der Psychotherapeut*innenliste **eingetragenen** Psychotherapeuten/in durchgeführt wurde, und dass der/die Therapeut/in über eine **Zusatzbezeichnung** verfügt, also ein in Österreich anerkanntes psychotherapeutisches Fachspezifikum abgeschlossen hat.

Die Selbsterfahrung muss in Form eines kontinuierlichen Prozesses **bei maximal zwei** Psychotherapeut*innen stattfinden. Es darf dafür **keine** Kostenbeteiligung durch eine Krankenkasse in Anspruch genommen werden.

Bitte beachten Sie auch folgende Vorgabe des Bundesministeriums: "**Administrative Tätigkeit kann** grundsätzlich nur einen geringen Prozentsatz der Stundenanzahl für das Praktikum umfassen (**max. 25 %**). Darüber hinausgehende Stunden, die nicht im unmittelbaren Kontakt mit verhaltensgestörten und leidenden Personen absolviert wurden, können nicht als Praktikum verwertet werden im oben angeführten Sinn der praktischen Kenntnisse und Erfahrungen."

2. Praktikum (480 Std.)

Das Psychotherapiegesetz formuliert für das Praktikum folgende Vorgaben: Dieses muss sich dem „Umgang mit verhaltensgestörten oder leidenden Personen in einer im psychosozialen Feld bestehenden Einrichtung des Gesundheits- oder Sozialwesens unter fachlicher Anleitung und Aufsicht des Leiters dieser Einrichtung oder eines Stellvertreters in der Dauer von zumindest 480 Stunden“ widmen. (§3, Abs. 2, Z 2) Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) bietet hierzu eine Liste mit anerkannten Einrichtungen. Diese ist unter einrichtungen.ehealth.gv.at abrufbar (im Feld „Ausbildungsart“ muss hierzu „PTH Propädeutische Praktika“ ausgewählt werden). Das Praktikum darf an **maximal zwei** verschiedenen Stellen absolviert werden.

3. Praktikumsbegleitende Einzel- oder Gruppensupervision (20 UE)

Die Supervision muss sich auf das Praktikum beziehen und in derselben Zeit wie das Praktikum absolviert werden. Ausnahme ist die vor- und nachbereitende Supervision zu Famulaturen bei Medizinstudent*innen.

Auch für die Anrechnung der Supervision gilt, dass diese von einer in der Psychotherapeut*innenliste **eingetragenen** Psychotherapeut*in durchgeführt wurde.

Supervision und Selbsterfahrung dürfen nicht bei derselben Psychotherapeut*in gemacht werden.

Alle absolvierten praktischen Teile des Propädeutikums sind auf den Formularen des HoPP zu bestätigen, die auch auf der Website zu finden sind:

www.postgraduatecenter.at/hopp → Für TeilnehmerInnen → Formulare und Links

Für Selbsterfahrung und Supervision:

Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Psychotherapeut*in in der Liste des BMG eingetragen ist und ob er oder sie über eine Zusatzbezeichnung (Fachrichtung) verfügt. Diese Liste finden Sie unter:

psychotherapie.ehealth.gv.at

Aufnahmebedingungen und Anmeldung im HoPP

Die Bedingungen für die Aufnahme in den HoPP sind:

- Erfüllung und Nachweis der gesetzlichen Zulassungsbestimmungen,
- Besuch einer Informationsveranstaltung,
- Bewerbungsunterlagen ausfüllen & persönlich abgeben,
 - Anmeldeformular
 - Ausbildungsvertrag
 - Sonstige Beilagen (z.B. Nachweise, etc.)
- Aufnahmebestätigung durch Lehrgangsführung.

Weitere Informationen hierzu finden sich unter:

www.postgraduatecenter.at/hopp → Für InteressentInnen → Erstanmeldung

Lehrgangsgebühren

Der Senat der Universität Wien hat ab dem Wintersemester 2020/21 Teilnehmergebühren für die Intensiv-Variante des Universitätslehrganges Psychotherapeutisches Propädeutikum wie folgt festgelegt:

Semestergebühr 1. Semester	€ 2.300,-
Semestergebühr 2. Semester	€ 2.300,-
Semestergebühr 3. Semester	€ 2.200,-

Lehrveranstaltungen

Die Referent*innen sind weitgehend Universitätslehrende, von denen die meisten als Psychotherapeut*innen ausgebildet und tätig sind. Sie arbeiten an der Universität Wien, der MedUni Wien, dem AKH, dem Gesundheitsministerium und anderen psychosozialen Einrichtungen. Die Kurse finden **berufsbegleitend** statt, wochentags ab 17 Uhr und an Wochenenden geblockt von 9-17 Uhr. Eine Auflistung der Referent*innen sowie die Kontaktdaten finden Sie [hier](#).

Die angebotenen Lehrveranstaltungen werden vom HoPP evaluiert. Ziel der Evaluation ist es, Rückmeldungen über die einzelnen Lehrveranstaltungen zu erhalten und diese in die zukünftige Lehrveranstaltungsplanung einzubeziehen.

Abschlussgespräch

Als Grundlage für das abschließende Prüfungsgespräch dient der Praktikumsbericht anhand dessen folgende Bereiche diskutiert werden:

- Integration des Wissens (Verknüpfung der Theoriefächer mit dem im Praktikum Erlebten und Wahrgenommenen)
- Problembewusstsein (anhand eines konkreten Fallbeispiels)
- Basiswissen aus den Theoriefächern im Überblick (auch angerechnete Fächer)
- Selbstreflexionsfähigkeit
- Ethische und rechtliche Grundlagen für die Ausübung von Psychotherapie

Theoretische Themen, die sich aus dem Praktikumsbericht ergeben, sollen diskutiert werden können. Dies umfasst sowohl die Verknüpfung von Theorie und Praxis, als auch das Vermögen der Teilnehmer*in, Einstellungen, Erleben und Verhalten im Lichte der Theorie zu reflektieren.

Bezüglich Abschlussgespräch möchten wir Sie zusätzlich auf unser aktuelles Informationsblatt aufmerksam machen, dass Sie auf unserer Website finden:

www.postgraduatecenter.at/hopp → Für TeilnehmerInnen → Abschluss

Geben Sie uns bitte **3-4 Monate vor** Ihrem gewünschten Abschlusstermin per Mail an: hopp@univie.ac.at Bescheid, damit wir Sie auf die Warteliste setzen und den Bedarf für Abschlusstermine koordinieren können.

Anmeldungen zu einem Prüfungstermin gelten als verbindlich. Abmeldungen sind bis **8 Wochen** vor Prüfungstermin möglich. Sollten Sie sich Innerhalb dieses Zeitraums von einer Abschlussprüfung abmelden, fallen zusätzliche Kosten für eine neuerliche Anmeldung an.

Wir empfehlen den Teilnehmer*innen, vor dem eigenen Abschluss zumindest einmal dem Abschlussgespräch anderer TeilnehmerInnen zuzuhören. Die Termine hierzu finden Sie auf der Website (siehe oben).

Praktikumsbericht

Ausführliche Informationen zum Praktikumsbericht können Sie unserem aktuellen Informationsblatt auf unserer Website entnehmen. Hier finden Sie genaue Beschreibungen, wie der Bericht aufgebaut sein und was er enthalten sollte:

www.postgraduatecenter.at/hopp → Für Teilnehmer*innen → Abschluss

Für die Abgabe eines Praktikumsberichtes gilt folgendes Prozedere:

- **Abgabe des Praktikumsberichtes in 3-facher Ausfertigung spätestens 6 Wochen vor einem Prüfungstermin.** Die Berichte bitte einfach geklammert, ausgedruckt im HOPP-Büro abgeben und per Scan als E-Mail zusenden.
- Bei nicht fristgerechter Abgabe erfolgt **automatisch eine Abmeldung** vom Prüfungstermin, es entstehen durch die Abmeldung keine Kosten, bei der Neuankmeldung entfallen jedoch Kosten von 150€.
- Die Teilnehmer*innen erhalten **von einer der PrüferInnen** ihres Prüfungsgesprächs bis 2 Wochen vor dem Prüfungstermin **eine Rückmeldung**. Dieses Feedback ist verpflichtend.
- **Überarbeitungen sind im Regelfall nicht erforderlich.** Etwaige Impulse der PrüferInnen sollen bei der Prüfung besprochen werden.
- Sollten in Ausnahmefällen von einer Prüfer*in am Bericht **große Schwächen** beanstandet werden, ist eine Überarbeitung erforderlich. Jene Fassungen sind per Email an das HOPP-Büro zu senden: hopp@univie.ac.at.

Bitte verwenden Sie beim Verfassen Ihres Abschlussberichtes die **offizielle Formatvorlage**, die Sie über Formular & Links finden. Ebenso haben Sie die Möglichkeit, **gelungene Praktikumsberichte** von Alumni im HOPP-Büro einzusehen.

Externe Kursorte

Gelegentlich kann es vorkommen, dass unsere HOPP-Seminare oder einzelne Veranstaltungen (Schulentag, Informationsveranstaltungen, etc.) außerhalb der Räumlichkeiten des HOPP stattfinden. Eine Übersicht über die häufig verwendeten externen Kursorte sowie eine entsprechende Wegbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter: www.postgraduatecenter.at/hopp → Für TeilnehmerInnen → Externe Kursorte

Die Lehrenden

Eine Übersicht und Kurz CV über unserer Vortragenden finden Sie auf der Website unter „Über uns“ – „[Referent*innen](#)“

Lehrveranstaltungsübersicht Wintersemester 2021/22

Digitalen Kalendereinträge zu unseren Kursen

Sie haben die Möglichkeit, Ihre belegten Kurse automatisch in Ihrem Online-Kalender einzutragen, ohne jeden einzelnen Termin von Hand einzugeben. Zu Beginn des Semesters erhalten Sie von Ihrem HoPP Team Ihre Semesterstartdokumente bestehend aus der Rechnung, der Kursliste und der digitalen Kalenderdatei per E-Mail zugesandt.

Kick-off Veranstaltung

Eröffnung des 7. Intensiv-Lehrganges des Universitätslehrganges Psychotherapeutisches Propädeutikum, gemeinsam mit dem Leiter, Prof. Christian Korunka.

Mo, 4.10.2021 – 17:00 Uhr
Virtueller Seminarraum 2

W21 A.1.1 (3) I#7: Tiefenpsychologische Konzepte (30 UE)

Mag. Anna Tmej

Fr, 14.1.2022 17:00-21:00 Virtueller Seminarraum 2
Sa, 15.1.2022 09:00-17:00 Virtueller Seminarraum 2
Fr, 21.1.2022 17:00-21:00 Virtueller Seminarraum 2

*Schulentag: Fr, 25.02.2022 – 9-17 Uhr

Hybridkurs W21 A.1.2 (3) I#7: Humanistische Konzepte (30 UE)

Univ. Prof. Dr. Christian Korunka

Mo, 11.10.2021 17:00-21:00 Währingerstraße 63, Seminarraum 2/ virtueller Seminarraum 2
Di, 12.10.2021 17:00-21:00 Währingerstraße 63, Seminarraum 2/ virtueller Seminarraum 2
Mo, 18.10.2021 17:00-21:00 Währingerstraße 63, Seminarraum 2/ virtueller Seminarraum 2
Mo, 6.12.2021 17:00-21:00 virtueller Seminarraum 2

*Schulentag: Fr, 25.02.2022 – 9-17 Uhr

W21 A.1.3 (3) I#7: Systemische Konzepte (30 UE)

Mag. Claudia Bernt

Sa, 18.12.2021 09:00-17:00 virtueller Seminarraum 2
So, 19.12.2021 09:00-17:00 virtueller Seminarraum 2

*Schulentag: Fr, 25.02.2022 – 9-17 Uhr

W21 A.1.4 (3) I#7: Lerntheoretische Schulen (30 UE)

Mag. Rosemarie Sigmund

Mo, 25.10.2021 17:00-21:00 Virtueller Seminarraum 2
Mi, 3.11.2021 17:00-21:00 Virtueller Seminarraum 2
Mi, 10.11.2021 17:00-21:00 Virtueller Seminarraum 2
Mo, 29.11.2021 17:00-21:00 Virtueller Seminarraum 2

*Schulentag: Fr, 25.02.2022 – 9-17 Uhr

W21 A.2 (3) I#7: Persönlichkeitstheorien (30 UE)

Mag. Walter Kabelka

Mo, 20.12.2021 17:15-20:45 Virtueller Seminarraum 2
Mo, 10.1.2022 17:15-20:45 Virtueller Seminarraum 2
Mi, 12.1.2022 17:15-20:45 Virtueller Seminarraum 2
Mi, 19.1.2022 17:14-20:45 Virtueller Seminarraum 2
Mo, 24.1.2022 17:15-20:45 Virtueller Seminarraum 2

*Schulentag: Fr, 25.02.2022 – 9-17 Uhr

***Schulentag:**

Anschließend zu den A.1 und A.2 Kursen findet der Schulentag statt:

Fr, 25.02.2022 09:00-17:00 Uhr Virtueller Seminarraum 1

Der Schulentag ist eine gemeinsame, ganztägige Abschlussveranstaltung für alle A.1 Kurse sowie den Kurs A.2. Im Rahmen des Schulentags wird ein Erstgespräch Video mit einer/einem Patient*in vorgestellt, und anschließend gemeinsam mit den Lehrenden anhand der vier Schulen differenziert.

Sie erhalten in den Wochen davor eine offizielle Aussendung für die Anmeldung zum Schulentag, die Anmeldung erfolgt per Email. – Weitere Informationen erhalten Sie beim oben angeführten Kick-Off.

W21 A.3.1 (3) I#7: Allgemeine Psychologie (30 UE)

Dr. Thomas Ditye

Do, 11.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Di, 16.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Do, 18.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Do, 25.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Di, 30.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Do, 2.12.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2

W21 B.1 (3) I#7: Einführung in die medizinische Terminologie (30 UE)

Dr. med Wolfgang Pale

Fr, 8.10.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Sa, 9.10.2021	09:00-17:00	Virtueller Seminarraum 2
Do, 21.10.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Mi, 27.10.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Di, 2.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2

W21 B.2.3 (3) I#7: Psychosomatik (15 UE)

Dr. Walter Ruckhofer

Fr, 29.10.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Sa, 30.10.2021	09:00-17:00	Virtueller Seminarraum 2

W21 B.4 (3) I#7: Erste Hilfe in der psychotherapeutischen Praxis (15 UE) –

Dr. Andrea Naderer

Fr, 18.2.2022	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Sa, 19.2.2022	09:00-17:00	Virtueller Seminarraum 2

W21 C.1 (3) I#7: Statistik (15 UE)

MSc Erik Kommol

Mo, 8.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Mo, 15.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Mo, 22.11.2021	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2

Lehrveranstaltungsübersicht Sommersemester 2022

S22 A.3.2 (3) PRÄSENT: I#7: Entwicklungspsychologie (30 UE)

Regina Studener-Kuras

Mi, 1.6.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Di, 14.6.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Di, 21.6.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Di, 13.9.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Sa, 17.9.2022	09:00-17:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

S22 A.5.1 (3) VIRTUELL: I#7: Psychiatrische-schulenspezifische Diagnostik- Erwachsene (30 UE)

Mehrere Vortragende

Mi, 16.3.2022	17:00-21:30	virtueller Seminarraum 2
Di, 29.3.2022	17:00-21:30	virtueller Seminarraum 2
Do, 7.4.2022	17:00-21:30	virtueller Seminarraum 2
Di, 10.5.2022	17:00-21:30	virtueller Seminarraum 2
Fr, 13.5.2022	17:00-21:30	virtueller Seminarraum 2

S22 A.5.2 (3) VIRTUELL: I#7: Psychologische Diagnostik & Begutachtung - Kinder und Jugendliche (30 UE)

Mag. Carina Aichinger

Mi, 7.9.2022	16:00-20:00	virtueller Seminarraum 2
Fr, 9.9.2022	16:00-20:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 14.9.2022	16:00-20:00	virtueller Seminarraum 2
Fr, 16.9.2022	16:00-20:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 21.9.2022	16:00-20:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 28.9.2022	16:00-20:00	virtueller Seminarraum 2

S22 A.6.1 (3) PRÄSENT: I#7: Theorie der Psychosozialen Interventionsformen (15 UE)

Mag. Hedwig Wölfl

Mo, 2.5.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mo, 9.5.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mo, 16.5.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

S22 A.6.2 (3) VIRTUELL: I#7: ExpertInnen aus dem Feld der Psychosozialen Interventionsformen (30 UE)

Mag. Hedwig Wölfl

Mi, 25.5.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Di, 31.5.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Do, 2.6.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 8.6.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 15.6.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 22.6.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2

S22 A.6.3 (3) PRÄSENT: I#7: Psychosoziale Beratung als Kernintervention (15 UE)

Susanna Markowitsch

Mo, 25.4.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Di, 26.4.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mi, 27.4.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

S22 B.2.1 (3) PRÄSENT: I#7: Kinder- und Jugendpsychiatrie (30 UE)

Dr. Christian Kienbacher

Di, 20.9.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Do, 22.9.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Sa, 24.9.2022	09:00-17:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Di, 27.9.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Do, 29.9.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

S22 B.2.2.1 (3) VIRTUELL: I#7: Grundlagen der Psychiatrie, Psychopathologie (30 UE)

Priv.-Doz. Dr. Henriette Löffler-Stastka

Fr, 25.3.2022	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Sa, 26.3.2022	09:00-17:00	Virtueller Seminarraum 2
Fr, 8.4.2022	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Sa, 9.4.2022	09:00-17:00	Virtueller Seminarraum 2

S22 B.2.2.2 (3) VIRTUELL: I#7: Spezielle Störungsbilder der Psychiatrie, Psychopathologie (30 UE)

Dr. Edith Hofer

Mi, 9.3.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Fr, 18.3.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 23.3.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 30.3.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Fr, 1.4.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mi, 6.4.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2

S22 B.2.4 (3) PRÄSENT: I#7: Gerontopsychiatrie (15 UE)

Mag. Dr. Eva Lehner-Baumgartner

Fr, 27.5.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Sa, 28.5.2022	09:00-17:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

Lehrveranstaltungsübersicht Wintersemester 2022/23

W22 A.4 (3) VIRTUELL: I#7: Rehabilitation und Sonder- und Heilpädagogik (30 UE)

Mag. Christoph Stieber

Fr, 7.10.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Sa, 8.10.2022	09:00-17:00	virtueller Seminarraum 2
Fr, 28.10.2022	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Sa, 29.10.2022	09:00-17:00	virtueller Seminarraum 2

W22 B.3 (3) VIRTUELL: I#7: Pharmakologie (45 UE)

Dr. Thomas Memmer

Sa, 19.11.2022	09:00-17:00	virtueller Seminarraum 2
So, 20.11.2022	09:00-13:00	virtueller Seminarraum 2
Fr, 16.12.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Sa, 17.12.2022	09:00-17:00	virtueller Seminarraum 2
Fr, 27.1.2023	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 4
Sa, 28.1.2023	09:00-17:00	Virtueller Seminarraum 4

W22 C.2 (3) VIRTUELL: I#7: Qualitative Forschung (15 UE)

Priv.-Doz. Dr. Henriette Löffler-Stastka

Fr, 14.10.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Sa, 15.10.2022	09:00-17:00	virtueller Seminarraum 2

W22 C.3 (3) VIRTUELL: I#7: Wissenschaftstheorie (15 UE)

Priv.-Doz. Dr. Henriette Löffler-Stastka

Fr, 4.11.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Sa, 5.11.2022	09:00-17:00	virtueller Seminarraum 2

W22 C.4 (3) VIRTUELL: I#7: Psychotherapieforschung (30 UE)

Mag. Alexandra Koschier

Do, 12.1.2023	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Mo, 16.1.2023	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Sa, 21.1.2023	09:00-17:00	Virtueller Seminarraum 2
Di, 24.1.2023	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Do, 26.1.2023	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2

W22 D (3) TEILPRÄSENT: I#7: Ethik (30 UE)

Mag. Walter Kabelka

Fr, 2.12.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Sa, 3.12.2022	09:00-17:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mo, 5.12.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mo, 12.12.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Mo, 19.12.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2

W22 E.1.1 (3) PRÄSENT: I#7: Berufskunde für PsychotherapeutInnen (15 UE)

Mag. Barbara Neudecker, MA

Mi, 5.10.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mi, 12.10.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mi, 19.10.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

W22 E.1.2 (3) PRÄSENT: I#7: Rahmenbedingungen der Gesundheitsförderung (15 UE)

Mag. Barbara Neudecker, MA

Mi, 9.11.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mi, 16.11.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mi, 23.11.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

W22 E.1.3 (3) VIRTUELL: I#7: Psychotherapieversorgung (15 UE)

Mag. Barbara Neudecker, MA

Mi, 7.12.2022	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Mi, 14.12.2022	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2
Mi, 21.12.2022	17:00-21:00	Virtueller Seminarraum 2

W22 E.2.1 (3) PRÄSENT: I#7: Psychotherapiegesetz (15 UE)

Dr. Paula Lanske

Di, 4.10.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mo, 10.10.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Di, 18.10.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

W22 E.2.2 (3) PRÄSENT: I#7: Sozialversicherungsgesetz (15 UE)

Dr. Paula Lanske

Di, 8.11.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mo, 14.11.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Di, 22.11.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

W22 E.2.3 (3) VIRTUELL: I#7: Überblick über weitere Gesetze des Gesundheits- und Sozialwesens (15 UE)

Dr. Paula Lanske

Di, 29.11.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Di, 6.12.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2
Di, 13.12.2022	17:00-21:00	virtueller Seminarraum 2

Zusatz: Teambuilding & Selbsterfahrung

Teambuilding / Selbsterfahrung – Personenzentrierte Gruppe

Zu Beginn Ihres Propädeutikums absolvieren Sie zusammen eine Selbsterfahrungsgruppe, die Ihren Prozess der Gruppenbildung begleiten wird. Ziel ist es, sich als Gruppe kennen zu lernen, für den gemeinsamen Weg der kommenden 3 Semester zusammenzuwachsen und dabei auch über sich selbst erfahren. Zugleich lernen Sie auch die fachspezifische Methode einer personenzentrierten Psychotherapie kennen, die Einheiten sind als Selbsterfahrung für das Curriculum anrechenbar.

Eine Teilnahme ist für Sie verpflichtend.

Leitung: Karin Schwarz und Mag. Christian Fehringer

Ausmaß: 25 UE

S22 F.1 (3) PRÄSENT: I#7: Teambuilding - Einzel- und Gruppenselbsterfahrung (25 UE)

Schwarz / Fehringer

Di, 28.9.2021	17:00-21:00	Mehrere Orte
Fr, 11.3.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mo, 13.6.2022	17:00-21:00	Seminarraum F, Campus AAKH
Mo, 3.10.2022	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2
Mo, 23.1.2023	17:00-21:00	Währingerstraße 63, Seminarraum 2

Kosten: 300€ (12€ / UE) – Verrechnung über Frau Schwarz und Herrn Fehringer
